



2G Energy AG

Deutschland / Cleantech
Primary exchange: Frankfurt
Bloomberg: 2GB GR
ISIN: DE000A0HL8N9

Vorläufige H1-KPIs

BEWERTUNG

KURSZIEL

Aufwärtspotenzial
Risikobewertung

BUY

€ 83,00

36,6%
Medium

WACHSTUMSSTORY MIT HOHER VISIBILITÄT

Wie erwartet lagen Umsatz, Gesamtleistung und EBIT in H1 unter Vorjahresniveau. Dafür betrug der operative Cashflow fast €40 Mio. und lag deutlich über dem H1/25-Wert von €-25 Mio. 2G Energy hat ihre Guidance für das laufende Jahr (ca. €490 Mio. Umsatz bei einer EBIT-Marge von 9,5% bis 10,5%) bestätigt. Dank des Datacenter- und des Biogas-KWK-Geschäfts rechnen wir mit einem sehr starken H2. 2G hat ihre Umsatzguidance für 2027 auf €600 Mio. - €650 Mio. erhöht (bisher: €570 Mio. - €620 Mio.) und die EBIT-Margenprognose von >11% bestätigt. Zum ersten Mal hat das Unternehmen eine Guidance für 2028E (Umsatz: €750 Mio. bis €850 Mio., EBIT-Marge: >11%) gegeben, was unsere Umsatzschätzung von €824 Mio. untermauert. In Q3 lag der Auftragseingang bei über €400 Mio. nach knapp €480 Mio. in H1, und das Management rechnet auch in den nächsten Quartalen mit einem hohen Auftragseingang. Wir sehen die Wachstumsstory bei gestiegener Visibilität als vollkommen intakt an. Ein auf unveränderten Schätzungen beruhendes DCF-Modell ergibt weiterhin ein Kursziel von €83. Wir bekräftigen unsere Kaufempfehlung (Kurspotenzial: 37%).

H1 KPIs wie erwartet unter den Vorjahreswerten Der vorläufige H1-Umsatz blieb mit €136 Mio. ca. 20% unter dem Vorjahreswert von €170 Mio., der von einem sehr starken Ukrainegeschäft profitierte (€34 Mio. versus €1 Mio. in H1/26). Die Gesamtleistung lag mit €184 Mio. nur 5% unter dem Vorjahreswert und hat unsere Erwartung getroffen. Der geringere Umsatz führte zu einem EBIT von €0,8 Mio., das unter dem Vorjahreswert von €5,7 Mio. und unserer Schätzung lag (vgl. Abbildung 1 auf der nächsten Seite).

Hoher Auftragseingang setzt sich fort Nach dem Rekordauftragseingang in H1 mit €479 Mio. (H1/25: €111 Mio.) verzeichnete 2G in Q3 einen Auftragseingang von über €400 Mio. Mit einem Neun-Monats-Auftragseingang von geschätzt über €880 Mio. und einem erwarteten Auftragseingang von über €1 Mrd. im laufenden Jahr sind 2Gs Kapazitäten bis Mitte 2028 ausgelastet. (b.w.)

FINANZKENNZAHLEN & ÜBERBLICK

	2023	2024	2025	2026E	2027E	2028E
Umsatz (€ Mio.)	365,1	375,6	398,4	490,0	620,0	824,0
Jährliches Wachstum	16,8%	2,9%	6,1%	23,0%	26,5%	32,9%
EBIT (€ Mio.)	27,6	33,3	26,3	48,3	71,3	103,1
EBIT-Marge	7,6%	8,9%	6,6%	9,9%	11,5%	12,5%
Jahresübers. (€ Mio.)	17,9	23,7	16,8	32,6	48,4	71,4
EPS (verwässert) (€)	1,00	1,32	0,93	1,82	2,70	3,98
DPS (€)	0,17	0,20	0,21	0,31	0,46	0,60
FCF (€ Mio.)	3,6	39,8	-49,0	13,5	7,7	6,8
Nettoverschuldungsgrad	-3,4%	-29,5%	6,5%	0,2%	-0,7%	-0,1%
Liquide Mittel (€ Mio.)	12,6	50,0	14,0	23,8	25,9	24,5

RISIKEN

Die wesentlichen Risiken sind Projektverzögerungen, Internationalisierung, Produktionskapazitätserweiterung und Lieferkettenunterbrechungen.

UNTERNEHMENSPROFIL

2G Energy AG ist eine führende Produzentin von dezentralen Energieversorgungssystemen (Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, große Wärmepumpen und Gas2Power-Aggregate). 2G bietet Dienstleistungen wie digitale Netzintegration, Anlagensteuerung und Wartung für diese Anlagentypen. Die Zentrale des international agierenden Unternehmens liegt in Heek, Deutschland.

HANDELSDATEN

Stand: 29. Sep 2026

Schlusskurs	€ 60,75
Aktien im Umlauf	17,94 Mio.
Marktkapitalisierung	€ 1089,86 Mio.
52-Wochen-Tiefst/Höchstkurse	€ 25,25 / 72,85
Durchschnittsvolumen (12 Monate)	45.979

Multiples	2025	2026E	2027E
KGV	65,0	33,4	22,5
EV/Sales	2,8	2,2	1,8
EV/EBIT	42,0	22,8	15,5
Div.-Rendite	0,3%	0,5%	0,8%

KURSÜBERSICHT



UNTERNEHMENSDATEN

Stand: 31. Dez 2025

Liquide Mittel	€ 14,03 Mio.
Kurzfristige Vermögenswerte	€ 242,39 Mio.
Immaterielle Vermögenswerte	€ 9,67 Mio.
Bilanzsumme	€ 306,67 Mio.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	€ 113,28 Mio.
Eigenkapital	€ 156,42 Mio.

AKTIONÄRSSTRUKTUR

Next-Gen-Energy	29,6%
Ludger Gausling	13,4%
Free Float	57,0%

Abbildung 1: Berichtete Zahlen versus Schätzungen

Alle Angaben in € Mio.	H1/26A	H1/26E	Delta	H1/25A	Delta
Umsatz	136,2	150,0	-9%	169,9	-20%
Gesamtleistung	184,0	183,0	1%	193,0	-5%
EBIT	0,8	3,0	-73%	5,7	-86%
EBIT-Marge	0,6%	2,0%	-	3,3%	-

Quelle: First Berlin Equity Research, 2G Energy AG

Neuanlagengeschäft deutlich schwächer, Servicegeschäft fast auf Vorjahresniveau

Nachdem das Neuanlagengeschäft in H1/25 durch Auslieferungen an die Ukraine im Wert von €34 Mio. sehr stark war, fehlte diese Sonderkonjunktur in H1/26 fast völlig. Daher lag das Neuanlagengeschäft mit €52,7 Mio. 36% unterhalb des Vorjahreswertes (vgl. Abbildung 2). Das Servicegeschäft normalisierte sich im ersten Halbjahr und lag mit €83,5 Mio. nur 4% unter dem Vorjahreswert. Anfängliche Belastungen aus der ERP-Umstellung wurden minimiert, und in Q2 lag der Serviceumsatz bereits über dem Vorjahreswert.

Abbildung 2: Segmentumsatzentwicklung

Alle Angaben in € Mio.	H1/26	H1/25	Delta
Umsatz Neuanlagen	52,7	82,7	-36%
Umsatz Service	83,5	87,2	-4%
Umsatz insgesamt	136,2	169,9	-20%

Quelle: First Berlin Equity Research, 2G Energy AG

2G finanziert Wachstum aus dem operativen Cashflow Der operative Mittelzufluss von €+39,5 Mio. in H1/26 (H1/25: €-25,1 Mio.) war wesentlich durch Anzahlungen (insgesamt €204 Mio.) geprägt. Hier zeigt sich die Stärke von 2Gs Wachstumsmodell: Ein höherer Auftragseingang führt aufgrund der dann steigenden erhaltenen Anzahlungen, die höhere Working Capital-Investitionen mehr als kompensieren, zu einem steigenden operativen Cashflow. So sank das Working Capital von €136 Mio. Ende 2025 auf €92 Mio. Ende H1/26. Insgesamt ergab sich ein Nettomittelzufluss von €29,2 Mio. (vgl. Abbildung 3), was zu einem Anstieg der liquiden Mittel auf €29,3 Mio. führte. Damit ist klar: 2G braucht keine Kapitalerhöhung, um ihr Wachstum zu finanzieren. Während der Präsentation der H1-Zahlen machte CFO Friedrich Pehle deutlich, dass 2G entsprechend keine Kapitalerhöhung plant.

Abbildung 3: Kapitalflussrechnung

Angaben in € Mio.	H1/26A	H1/25A
Operativer Cashflow	39,5	-25,1
CAPEX	-8,3	-4,4
Freier Cashflow	31,2	-29,5
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8,3	-4,9
Finanzieller Cashflow	-2,0	-4,7
Nettocashflow	29,2	-34,7

Quelle: First Berlin Equity Research, 2G Energy AG



Guidance bis 2028 bietet hohe Visibilität Zum ersten Mal hat 2G eine Guidance für 2028 gegeben (€750 Mio. - €850 Mio., EBIT-Marge: >11%), die unsere Umsatzschätzung von €824 Mio. untermauert. An unserer EBIT-Margen-Schätzung von 12,5% halten wir fest, da ein höherer Datencenterumsatzanteil und Skaleneffekte sich positiv auf die Marge auswirken dürften. Die Umsatzguidance für 2027 hat das Unternehmen auf €600 Mio. - €650 Mio. erhöht (bisher: €570 Mio. - €620 Mio.) und das EBIT-Margenziel von >11% bestätigt (vgl. Abbildung 3). Wir führen die Umsatzguidanceerhöhung auf 1) den weiterhin sehr hohen Auftragseingang und 2) auf den bisher sehr gut verlaufenden Produktionshochlauf für bestehende Datencenteraufträge zurück.

Abbildung 4: Guidance und FB-Schätzungen

	2026	2026 FBe	2027	2027 FBe	2028	2028 FBe
Umsatz (€ Mio.)	490	490,0	600 - 650	620,0	750 - 850	824,0
EBIT-Marge	9,5% - 10,5%	9,9%	>11%	11,5%	>11%	12,5%

Quelle: First Berlin Equity Research, 2G Energy AG

Kaufempfehlung bei unverändertem Kursziel bestätigt Auf der Basis unveränderter Schätzungen ergibt ein aktualisiertes DCF-Modell weiterhin ein Kursziel von €83. Die 2G-Wachstumsstory ist bei gestiegener Visibilität vollkommen intakt. Wir bekräftigen unsere Kaufempfehlung.



BEWERTUNGSMODELL

Angaben in € Mio.	2026E	2027E	2028E	2029E	2030E	2031E	2032E	2033E
Nettoumsatz	490,00	620,00	824,00	997,04	1.156,57	1.318,49	1.450,33	1.566,36
Wachstum J/J	23%	27%	33%	21%	16%	14%	10%	8%
EBIT	48,32	71,30	103,14	129,62	150,35	171,40	188,54	203,63
EBIT-Marge	9,9%	11,5%	12,5%	13,0%	13,0%	13,0%	13,0%	13,0%
NOPLAT	33,34	49,20	72,20	90,73	105,25	119,98	131,98	142,54
+ Abschreibungen und Amortisation	9,37	10,56	12,21	14,96	17,35	19,78	21,76	23,50
= Operativer Cashflow (netto)	42,71	59,76	84,41	105,69	122,60	139,76	153,74	166,03
- Gesamte Investitionen (CAPEX und WC)	-28,44	-51,30	-76,80	-46,46	-63,89	-65,47	-58,08	-54,82
CAPEX	-16,00	-16,50	-17,00	-19,94	-20,82	-21,76	-22,48	-23,50
Working Capital	-12,44	-34,80	-59,80	-26,52	-43,07	-43,72	-35,60	-31,33
+/- Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Freier Cashflow (FCF)	14,27	8,46	7,61	59,22	58,71	74,29	95,66	111,21
GW der FCFs	14,06	7,63	6,28	44,72	40,56	46,97	55,35	58,89

€ Mio.	
GW der FCFs explizite Periode (2026E-39E)	620,53
GW der FCFs in der Terminalperiode	873,01
Unternehmenswert (EV)	1.493,53
Nettokasse / (Nettverbindlichkeiten)	-12,60
Minderheitenanteile	0,08
Shareholder Value	1.481,01
Anzahl ausstehender Aktien (Mio.)	17,94
Fairer Wert pro Aktie (€)	82,55

Terminales Wachstum	3,0%
Terminale EBIT-Marge	13,0%

Sensitivitätsanalyse

		Terminale EBIT-Marge						Fairer Wert pro Aktie (€)
		11,5%	12,0%	12,5%	13,0%	13,5%	14,0%	14,5%
WACC	12,3%	41,80	44,40	46,99	49,59	52,19	54,78	57,38
	11,3%	48,63	51,57	54,51	57,45	60,39	63,34	66,28
	10,3%	57,45	60,83	64,22	67,60	70,98	74,37	77,75
	9,3%	69,22	73,19	77,17	82,55	85,11	89,08	93,05
	8,3%	85,66	90,44	95,22	100,00	104,79	109,57	114,35
	7,3%	110,03	116,01	121,98	127,96	133,94	139,91	145,89
	6,3%	149,63	157,54	165,45	173,35	181,26	189,17	197,08

* aus Layoutgründen werden nur die Jahre bis 2033 gezeigt, das Modell reicht aber bis 2039



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Angaben in € Mio.	2023	2024	2025	2026E	2027E	2028E
Umsatz	365,1	375,6	398,4	490,0	620,0	824,0
Bestandsveränderungen	5,8	-12,3	10,6	0,0	0,0	0,0
Aktivierte Eigenleistungen	0,2	1,6	0,2	0,5	0,5	0,5
Gesamtleistung	371,0	364,8	409,2	490,5	620,5	824,5
Materialkosten	-238,3	-217,5	-244,9	-291,3	-380,0	-522,4
Rohertrag	132,7	147,3	164,3	199,2	240,5	302,1
Personalaufwand	-64,3	-73,0	-85,9	-100,2	-110,2	-125,6
Sonstige betriebliche Erträge	3,1	4,6	6,7	5,9	7,4	9,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-36,9	-37,7	-49,5	-46,7	-55,5	-70,7
EBITDA	34,3	41,1	35,3	57,7	81,9	115,3
Abschreibungen	-6,7	-7,8	-9,0	-9,4	-10,6	-12,2
Betriebsergebnis (EBIT)	27,6	33,3	26,3	48,3	71,3	103,1
Finanzergebnis	-0,6	-0,5	-0,6	-1,1	-1,1	-1,1
Ergebnis vor Steuern und Minderheitsanteilen	27,1	32,8	25,7	47,2	70,2	102,0
Andere Erträge/ Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-9,1	-9,2	-8,9	-14,6	-21,8	-30,6
Minderheitenbeteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	17,9	23,7	16,8	32,6	48,4	71,4
Gewinn pro Aktie in €	1,00	1,32	0,93	1,82	2,70	3,98
Gewinn pro Aktie verwässert (in €)	1,00	1,32	0,93	1,82	2,70	3,98
Kennzahlen						
Rohertragsmarge (Rohertrag / Gesamtleistung)	35,8%	40,4%	40,2%	40,6%	38,8%	36,6%
EBITDA-Marge (EBITDA / Umsatz)	9,4%	10,9%	8,9%	11,8%	13,2%	14,0%
EBIT-Marge (EBIT / Umsatz)	7,6%	8,9%	6,6%	9,9%	11,5%	12,5%
Nettogewinn-Marge	4,9%	6,3%	4,2%	6,6%	7,8%	8,7%
Steuersatz	33,6%	27,9%	34,7%	31,0%	31,0%	30,0%
Aufwand in % vom Umsatz						
Personalaufwand	17,6%	19,4%	21,6%	20,5%	17,8%	15,2%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10,1%	10,0%	12,4%	9,5%	9,0%	8,6%
Abschreibungen und Amortisation	1,8%	2,1%	2,3%	1,9%	1,7%	1,5%
Wachstum J/J						
Umsatzerlöse	16,8%	2,9%	6,1%	23,0%	26,5%	32,9%
Betriebsergebnis	25,9%	20,5%	-21,1%	84,0%	47,6%	44,7%
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	9,5%	31,9%	-29,2%	94,5%	48,7%	47,5%



BILANZ

Angaben in Mio. €	2023	2024	2025	2026E	2027E	2028E
Aktiva						
Umlaufvermögen	188,7	218,4	249,0	272,7	317,3	388,5
Zahlungsmittel	12,6	50,0	14,0	23,8	25,9	24,5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58,6	68,7	95,2	87,3	101,9	135,5
Vorräte	109,8	88,7	126,0	148,5	177,1	216,8
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	7,8	11,0	13,8	13,1	12,4	11,7
Anlagevermögen	38,7	60,1	57,7	64,3	70,2	75,0
Sachanlagen	28,4	48,6	46,7	55,4	62,3	66,6
Immaterielle Vermögensgegenstände	10,3	11,3	9,7	7,7	6,7	7,2
Finanzanlagen	0,1	0,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Summe Aktiva	227,5	278,5	306,7	336,9	387,5	463,5
Passiva						
Verbindlichkeiten	103,4	132,3	150,1	151,6	159,3	172,1
Zinstragende Verbindlichkeiten	8,3	6,9	24,2	24,2	24,2	24,2
Verbindlichkeiten aus L&L	17,1	9,5	21,7	23,9	32,3	45,8
Rückstellungen	24,4	24,4	28,2	28,2	28,2	28,2
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	53,6	91,5	75,9	75,2	74,5	73,8
Summe Eigenkapital	124,0	146,2	156,6	185,4	228,3	291,4
Gezeichnetes Kapital	17,9	17,9	17,9	17,9	17,9	17,9
Kapitalrücklage	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Gewinnrücklage	103,9	124,5	137,7	166,5	209,4	272,6
Sonstige Rücklagen	-0,8	0,7	-2,1	-2,1	-2,1	-2,1
Minderheitenanteile	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Bilanzsumme	227,5	278,5	306,7	336,9	387,5	463,5
Kennzahlen						
Current ratio (x)	2,6	2,1	2,2	2,3	2,6	2,8
Eigenkapitalquote	54,5%	52,5%	51,0%	55,0%	58,9%	62,9%
Net Gearing	-3,4%	-29,5%	6,5%	0,2%	-0,7%	-0,1%
Eigenkapital je Aktie (in €)	6,9	8,1	8,7	10,3	12,7	16,2
Nettoverbindlichkeiten	-4,3	-43,1	10,2	0,4	-1,7	-0,3
Zinsdeckungsgrad	49	64	41	44	65	94
Durchschn. Working Capital/Umsatz	28,2%	24,9%	26,4%	29,0%	26,7%	25,8%
Eigenkapitalrendite (ROE)	14,5%	16,2%	10,7%	17,6%	21,2%	24,5%
Kapitalverzinsung (ROCE)	18,9%	19,9%	13,6%	21,6%	27,5%	33,0%
Lagerumschlag (Tage)	110	86	115	111	104	96
Forderungsumschlag (Tage)	59	67	87	65	60	60
Kreditorenlaufzeit (Tage)	26	16	32	30	31	32



CASHFLOWRECHNUNG

Angaben in € Mio.	2023	2024	2025	2026E	2027E	2028E
Nettoergebnis	18,0	23,7	16,8	32,6	48,4	71,4
+ Abschreibungen / Amortisation	6,7	7,8	9,0	9,4	10,6	12,2
- Investitionen in Working Capital	-16,3	19,6	-59,2	-12,4	-34,8	-59,8
+/- Sonstiges	3,4	2,3	-5,1	0,0	0,0	0,0
Operativer Cashflow	11,7	53,3	-38,6	29,5	24,2	23,8
- CAPEX	-8,2	-13,6	-10,5	-16,0	-16,5	-17,0
Freier Cashflow	3,6	39,8	-49,0	13,5	7,7	6,8
Zugänge aus Akquisitionen	-3,5	-0,6	-1,3	0,0	0,0	0,0
Finanzanlageninvestitionen	0,0	1,9	2,7	0,0	0,0	0,0
Erlöse aus Anlageabgängen	0,2	0,7	0,3	0,0	0,0	0,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-11,4	-11,5	-8,7	-16,0	-16,5	-17,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	1,9	-1,6	3,1	0,0	0,0	0,0
Dividende Vorjahr	-2,5	-3,0	-3,6	-3,8	-5,6	-8,3
Erwerb eigener Aktien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kapitalmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	-0,6	-0,7	-1,0	0,0	0,0	0,0
Finanzieller Cashflow	-1,2	-5,4	-1,6	-3,8	-5,6	-8,3
Veränderung liquide Mittel	-0,9	36,4	-48,8	9,7	2,1	-1,4
Wechselkursbedingte Veränderungen	-0,1	0,6	-1,2	0,0	0,0	0,0
Liquide Mittel, Jahresanfang	13,3	12,5	49,6	0,0	23,8	25,9
Liquide Mittel, Jahresende	12,5	49,6	0,0	23,8	25,9	24,5
Freier Cashflow pro Aktie in €	0,20	2,22	-2,73	0,75	0,43	0,38
Wachstum J/J						
Operativer Cashflow	-	355%	n.a.	n.a.	-18%	-1%
Freier Cash Flow	-	n.a.	n.a.	n.a.	-43%	-11%
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-	346%	-71%	142%	48%	48%
Freier Cashflow pro Aktie	-	n.a.	n.a.	n.a.	-43%	-11%

Imprint / Disclaimer

First Berlin Equity Research

First Berlin Equity Research GmbH ist ein von der BaFin betreffend die Einhaltung der Pflichten des §85 Abs. 1 S. 1 WpHG, des Art. 20 Abs. 1 Marktmissbrauchsverordnung (MAR) und der Markets Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Durchführungsverordnung und der Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR) beaufsichtigtes Unternehmen.

First Berlin Equity Research GmbH is one of the companies monitored by BaFin with regard to its compliance with the requirements of Section 85 (1) sentence 1 of the German Securities Trading Act [WpHG], art. 20 (1) Market Abuse Regulation (MAR) and Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Commission Delegated Regulation and Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR).

Anschrift:

First Berlin Equity Research GmbH
Friedrichstr. 69
10117 Berlin
Germany

Vertreten durch den Geschäftsführer: Martin Bailey

Telefon: +49 (0) 30-80 93 9 680

Fax: +49 (0) 30-80 93 9 687

E-Mail: info@firstberlin.com

Amtsgericht Berlin Charlottenburg HR B 103329 B

UST-Id.: 251601797

Ggf. Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 6 MDSIV

First Berlin Equity Research GmbH

Ersteller: Dr. Karsten von Blumenthal, Analyst

Alle Publikationen der letzten 12 Monate wurden von Dr. Karsten von Blumenthal erstellt.

Für die Erstellung verantwortliches Unternehmen: First Berlin Equity Research GmbH, Friedrichstraße 69, 10117 Berlin

Die Erstellung dieser Empfehlung wurde am 30. September 2026 um 09:44 Uhr abgeschlossen.

Für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person: Martin Bailey

Copyright© 2026 First Berlin Equity Research GmbH. Kein Teil dieser Finanzanalyse darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die First Berlin Equity Research GmbH kopiert, fotokopiert, vervielfältigt oder weiterverbreitet werden, gleich in welcher Form und durch welches Medium. Bei Zitaten ist die First Berlin Equity Research GmbH als Quelle anzugeben. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

ANGABEN GEM. § 85 ABS. 1 S. 1 WPHG, ART. 20 ABS. 1 DER VERORDNUNG (EU) NR. 596/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 16. APRIL 2014 ÜBER MARKTMISSBRAUCH (MARKTMISSBRAUCHSVERORDNUNG) UND GEM. ART. 37 DER DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) NR. 2017/565 (MIFID) II.

Die First Berlin Equity Research GmbH (im Folgenden: „First Berlin“) erstellt Finanzanalysen unter Berücksichtigung der einschlägigen regulatorischen Vorgaben, insbesondere § 85 Abs. 1 S. 1 WpHG, Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (Marktmissbrauchsverordnung) und gem. Art. 37 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II. Mit den nachfolgenden Erläuterungen informiert First Berlin Anleger über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

INTERESSENKONFLIKTE

Nach Art. 37 Abs. 1 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II und Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (MAR) müssen Wertpapierfirmen, die Finanzanalysen erstellen oder erstellen lassen, die im Anschluss unter den Kunden der Wertpapierfirma oder in der Öffentlichkeit verbreitet werden sollen oder aller Wahrscheinlichkeit nach verbreitet werden, sicherstellen, dass in Bezug auf die an der Erstellung dieser Analysen beteiligten Finanzanalysten sowie in Bezug auf andere relevante Personen, deren Aufgaben oder Geschäftsinteressen mit den Interessen der Personen, an die die Finanzanalysen weitergegeben werden, kollidieren könnten, alle in Art. 34 Abs. 2 Buchst. b) VO (EU) 2017/565 genannten Maßnahmen getroffen werden. Nach Art. 34 Abs. 3 VO (EU) 2017/565 müssen die gem. Abs. 2 Buchst. b) dieses Artikels zur Verhinderung oder Bewältigung von Interessenkonflikten festgelegten Maßnahmen und Verfahren, so ausgestaltet werden, dass die relevanten Personen, die mit den Tätigkeiten befasst sind, bei den Interessenkonflikten bestehen, diese Tätigkeiten mit dem Grad an Unabhängigkeit ausführen, der der Größe und dem Betätigungsfeld der Wertpapierfirma und der Gruppe, der die Wertpapierfirma angehört, sowie der Höhe des Risikos, dass die Interessen der Kunden geschädigt werden, angemessen ist.

Zusätzlich hat First Berlin gemäß Art. 5 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission in ihren Empfehlungen alle Beziehungen und Umstände offenzulegen, bei denen nach vernünftigem Ermessen damit gerechnet werden kann, dass sie die Objektivität der Finanzanalyse beeinträchtigen, einschließlich etwaiger Interessen oder Interessenkonflikte ihrerseits oder aufseiten aller natürlichen oder juristischen Personen, die im Rahmen eines Vertrags, einschließlich eines Arbeitsvertrags, oder anderweitig für sie tätig sind und die an der Erstellung von Finanzanalysen beteiligt waren, die ein Finanzinstrument oder den Emittenten betreffen, auf das oder den sich die Empfehlung direkt oder indirekt bezieht.

In Bezug auf die Finanzanalysen von 2G Energy AG bestehen die folgenden Beziehungen und Umstände, aufgrund derer vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie die Objektivität der Finanzanalysen beeinträchtigen könnten: Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist.

Darüber hinaus bietet First Berlin ein Dienstleistungsspektrum an, das über die Erstellung von Finanzanalysen hinausgeht. Obwohl First Berlin darum bemüht ist, Interessenkonflikte nach Möglichkeit zu vermeiden, kann First Berlin mit dem analysierten Unternehmen strukturell insbesondere folgende, einen potentiellen Interessenkonflikt begründende, Beziehungen haben:

- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen besitzt eine Netto-Long- oder Short-Position, die den Schwellenwert von 0,5 % des gesamten ausgegebenen Aktienkapitals des analysierten Unternehmens überschreitet;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hält eine Beteiligung von mehr als 5% am Grundkapital des analysierten Unternehmens;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat innerhalb der letzten 12 Monate Investmentbanking- oder Beratungsleistungen für das analysierte Unternehmen erbracht, für die eine Vergütung zu entrichten war oder getätigt wurde;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat anderweitige bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen;

First Berlin F.S.B. Investment-Beratungsgesellschaft mbH (im Folgenden FBIB), ein Unternehmen der First Berlin Gruppe, hält einen Anteil von unter 0,5% der Aktien des Unternehmens, das in dieser Analyse geocvert wird. Der Analyst unterliegt bezüglich seiner Empfehlung keinerlei Restriktionen und ist daher unabhängig. Damit ergibt sich unserer Meinung nach kein Interessenkonflikt.

In Bezug auf die Finanzanalysen 2G Energy AG bestehen die folgenden der vorgenannten potenziellen Interessenkonflikte oder die in Artikel 6 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission genannten potenziellen Interessenkonflikte: Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist.

Um mögliche Interessenkonflikte zu vermeiden und ggf. zu handhaben, verpflichten sich sowohl der Ersteller der Finanzanalyse als auch First Berlin, Wertpapiere des analysierten Unternehmens weder zu halten noch in irgendeiner Weise mit ihnen zu handeln. Die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse steht in keinem direkten oder indirekten Zusammenhang mit den in der Finanzanalyse vertretenen Empfehlungen oder Meinungen. Darüber hinaus ist die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse weder direkt an finanzielle Transaktionen noch an Börsenumsätze oder Vermögensverwaltungsgebühren gekoppelt.

ANGABEN NACH WERTPAPIERHANDELSGESETZ (WPHG) §64: BESONDERE VERHALTENSREGELN BEI DER ERBRINGUNG VON ANLAGEBERATUNG UND FINANZPORTFOLIOVERWALTUNG; VERORDNUNGSMÄCHTIGUNG, RICHTLINIE 2014/65/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 15. MAI 2014 ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE SOWIE ZUR ÄNDERUNG DER RICHTLINIEN 2002/92/EG UND 2011/61/EU (NEUFASSUNG) UND DIE DAZUGEHÖRIGE VERORDNUNG ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE (MARKETS IN FINANCIAL INSTRUMENTS REGULATION, MIFIR, VERORDNUNG (EU) NR. 600/2014

First Berlin weist darauf hin, dass sie mit der Emittentin einen Vertrag zur Erstellung von Wertpapieranalysen abgeschlossen hat und dafür von der Emittentin bezahlt wird. First Berlin stellt die Wertpapieranalyse allen interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen gleichzeitig zur Verfügung. Damit sieht First Berlin die in §64 WpHG formulierten Bedingungen für Zuwendungen, die als geringfügiger nichtmonetärer Vorteil zu werten sind, als erfüllt an.

STICHTAGE VON KURSEN

Falls nicht anders angegeben, beziehen sich aktuelle Kurse auf Schlusskurse des vorherigen Handelstages.

ABSTIMMUNG MIT DEM ANALYSIERTEN UNTERNEHMEN UND EINFLUSSNAHME

Die vorliegende Finanzanalyse basiert auf eigenen Recherchen und Erkenntnissen des Erstellers. Der Ersteller hat diese Studie ohne direkte oder indirekte Einflussnahme seitens des analysierten Unternehmens erstellt. Teile der Finanzanalyse wurden dem analysierten Unternehmen möglicherweise vor der Veröffentlichung ausgehändigt, um Unrichtigkeiten bei der Tatsachendarstellung zu vermeiden. Im Anschluss an eine solche mögliche Zurverfügungstellung wurden jedoch keine wesentlichen Änderungen auf Veranlassung des analysierten Unternehmens vorgenommen.

ANLAGEBEWERTUNGSSYSTEM

First Berlins System zur Anlagebewertung gliedert sich in eine Anlageempfehlung und eine Risikoeinschätzung.

ANLAGEEMPFEHLUNG

Die Empfehlungen, die sich nach der von First Berlin erwarteten Kursentwicklung in dem jeweils angegebenen Anlagezeitraum bestimmen, lauten wie folgt:

Kategorie		1	2
Aktuelle Marktkapitalisierung (in €)		0 - 2 Milliarden	> 2 Milliarden
Strong Buy ¹	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 50%	> 30%
Buy	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 25%	> 15%
Add	erwartete positive Kursentwicklung zwischen:	0% to 25%	0% to 15%
Reduce	erwartete negative Kursentwicklung zwischen:	0% to -15%	0% to -10%
Sell	erwartete negative Kursentwicklung von:	< -15%	< -10%

¹ Die erwartete Kursentwicklung ist verbunden mit einem großen Vertrauen in Qualität und Prognosesicherheit des Managements

Unser Empfehlungssystem platziert jedes Unternehmen in eine von zwei Marktkapitalisierungskategorien. Unternehmen der Kategorie 1 haben eine Marktkapitalisierung von €0 bis €2 Milliarden, und Unternehmen der Kategorie 2 eine Marktkapitalisierung von über €2 Milliarden. Die Schwellen bei der erwarteten Rendite, die unserem Empfehlungssystem zugrunde liegen, sind bei Unternehmen der Kategorie 2 niedriger als bei Unternehmen der Kategorie 1. Dies spiegelt das allgemein niedrigere Risiko wider, das mit Unternehmen mit höherer Marktkapitalisierung verbunden ist.

RISIKOBEWERTUNG

Die First-Berlin-Kategorien zur Risikobewertung sind Niedrig, Mittel, Hoch und Spekulativ. Sie werden durch zehn Faktoren bestimmt: Unternehmensführung und -kontrolle, Gewinnqualität, Stärke der Geschäftsleitung, Bilanz- und Finanzierungsrisiko, Positionierung im Wettbewerbsumfeld, Standard der Offenlegung der finanziellen Verhältnisse, aufsichtsrechtliche und politische Ungewissheit, Markenname, Marktkapitalisierung und Free Float. Diese Risikofaktoren finden Eingang in die First-Berlin-Bewertungsmodelle und sind daher in den Kurszielen enthalten. Die Modelle können von First-Berlin-Kunden angefordert werden.

ANLAGEEMPFEHLUNG- & KURSZIELHISTORIE

Bericht Nr.:	Tag der Veröffentlichung	Schlusskurs Vortag	Anlageempfehlung	Kursziel/Bewertung
Initial Report	26. November 2010	€ 3,30	Buy	€ 4,50
2...105	↓	↓	↓	↓
106	8. September 2025	€ 34,50	Add	€ 38,00
107	30. Oktober 2025	€ 29,80	Add	€ 37,00
108	2. Dezember 2025	€ 31,85	Add	€ 38,00
109	26. März 2026	€ 34,90	Buy	€ 44,00
110	27. Mai 2026	€ 67,70	Add	€ 73,00
111	9. Juli 2026	€ 62,15	Add	€ 73,00
112	18. September 2026	€ 58,45	Buy	€ 76,00
113	24. September 2026	€ 65,10	Buy	€ 83,00
114	Heute	€ 60,75	Buy	€ 83,00

ANLAGEHORIZONT

Die Ratings beziehen sich vorbehaltlich einer abweichenden Aussage in der Finanzanalyse auf einen Investitionszeitraum von zwölf Monaten.

AKTUALISIERUNG

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Finanzanalyse steht noch nicht fest, ob, wann und zu welchem Anlass eine Aktualisierung erfolgt. Im Allgemeinen bemüht sich First Berlin, in zeitlich engem Zusammenhang mit der Erfüllung der Berichtspflichten durch das analysierte Unternehmen oder anlässlich von Ad Hoc Meldungen die Finanzanalyse auf ihre Aktualität hin zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

ÄNDERUNGSVORBEHALT

Die in der Finanzanalyse enthaltenen Meinungen spiegeln die Einschätzung des Erstellers zum Veröffentlichungstag der Finanzanalyse wider. Der Ersteller der Finanzanalyse behält sich das Recht vor, seine Meinung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Die gesetzlich erforderlichen Angaben über

- die wesentlichen Informationsgrundlagen für die Erstellung der Finanzanalyse;
- die Bewertungsgrundsätze und -methoden;
- die Sensitivität der Bewertungsparameter

entnehmen Sie bitte dem folgenden Internetlink: <http://firstberlin.com/disclaimer-german-link/>

AUFSICHTSBEHÖRDE: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorferstraße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

HAFTUNGSAUSSCHLUSS (DISCLAIMER)**ZUVERLÄSSIGKEIT VON INFORMATIONEN UND INFORMATIONQUELLEN**

Die in dieser Studie enthaltenen Informationen basieren auf Quellen, die der Ersteller für zuverlässig hält. Eine umfassende Prüfung der Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und der Zuverlässigkeit von Informationsquellen ist weder durch den Ersteller, noch durch First Berlin erfolgt. Für die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen wird demzufolge keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen entstehen.

ZUVERLÄSSIGKEIT VON SCHÄTZUNGEN UND PROGNOSEN

Der Ersteller der Finanzanalyse hat Schätzungen und Prognosen nach bestem Wissen vorgenommen. Diese Schätzungen und Prognosen spiegeln die persönliche Meinung und Wertung des Erstellers wider. Prämissen für Schätzungen und Prognosen, sowie die Sichtweise des Erstellers auf solche Prämissen, unterliegen fortwährender Veränderung. Die jeweiligen Erwartungen über die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstrumentes sind Ergebnis einer Momentaufnahme und können sich jederzeit ändern. Das Ergebnis einer Finanzanalyse beschreibt immer nur eine – die aus Sicht des Erstellers wahrscheinliche – zukünftige Entwicklung aus einer Vielzahl möglicher zukünftiger Entwicklungen.

Sämtliche Marktwerte oder Kursziele, die für das in dieser Finanzanalyse analysierte Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, einschließlich, aber nicht ausschließlich, Marktvolatilität, Branchenvolatilität, Maßnahmen des analysierten Unternehmens, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und/oder Umsatzprognosen, Nichtverfügbarkeit von vollständigen und genauen Informationen und/oder ein später eintretendes Ereignis, das sich auf die zugrunde liegenden Annahmen des Erstellers bzw. sonstiger Quellen, auf welche sich der Ersteller in diesem Dokument stützt, auswirkt, möglicherweise nicht erreicht werden. In der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen; Vergangenheitswerte können nicht in die Zukunft fortgeschrieben werden.

Für die Genauigkeit von Schätzungen und Prognosen wird dementsprechend keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Richtigkeit von Schätzungen und Prognosen entstehen.

INFORMATIONSZWECKE, KEINE EMPFEHLUNG, AUFFORDERUNG, KEIN ANGEBOT ZUM KAUF VON WERTPAPIEREN

Die vorliegende Finanzanalyse dient Informationszwecken. Sie soll institutionelle Anleger unterstützen, eigene Investitionsentscheidungen zu treffen, jedoch dem Anleger in keiner Weise eine Anlageberatung zur Verfügung stellen. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, werden durch die Ausarbeitung dieser Finanzanalyse gegenüber einem Anleger als Anlageberater oder als Portfolioverwalter tätig. Jeder Anleger muss sich ein eigenes unabhängiges Urteil über die Geeignetheit einer Investition in Ansehung seiner eigenen Anlageziele, Erfahrungen, der Besteuerungssituation, Finanzlage und sonstiger Umstände bilden.

Die Finanzanalyse stellt keine Empfehlung oder Aufforderung und kein Angebot zum Kauf des in dieser Finanzanalyse genannten Wertpapiers dar. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, übernehmen demzufolge eine Haftung für Verluste, die sich direkt oder indirekt, unmittelbar oder mittelbar aus der wie auch immer gearteten Nutzung oder dem wie auch immer gearteten Gebrauch von Informationen oder Aussagen aus dieser Finanzanalyse ergeben.

Eine Entscheidung bezüglich einer Wertpapieranlage sollte auf der Grundlage unabhängiger Investmentanalysen und Verfahren sowie anderer Studien, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, Informationsmemoranden, Verkaufs- oder Emissionsprospekte erfolgen und nicht auf der Grundlage dieses Dokuments.

KEIN ZUSTANDEKOMMEN VERTRAGLICHER SCHULDVERHÄLTNISSE

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse wird der Empfänger weder zum Kunden von First Berlin, noch entstehen First Berlin durch die Kenntnisnahme irgendwelche vertraglichen, quasi-vertraglichen oder vorvertraglichen Verpflichtungen und/oder Verantwortlichkeiten gegenüber dem Empfänger. Insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen First Berlin und dem Empfänger dieser Informationen zustande.

KEINE PFLICHT ZUR AKTUALISIERUNG

First Berlin, den Ersteller und/oder die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person trifft keine Pflicht zur Aktualisierung der Finanzanalyse. Anleger müssen sich selbst über den laufenden Geschäftsgang und etwaige Veränderungen im laufenden Geschäftsgang des analysierten Unternehmens informieren.

VERVIELFÄLTIGUNG

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von First Berlin nicht gestattet.

SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte sich eine Bestimmung dieses Haftungsausschlusses unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar erweisen, ist die betreffende Bestimmung so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Haftungsausschlusses; in keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

Die Erstellung dieser Finanzanalyse unterliegt deutschem Recht. Der Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten ist Berlin (Deutschland).

KENNTNISNAHME VOM HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse bestätigt der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Ausführungen.

Indem der Empfänger dieses Dokument nutzt oder sich gleich in welcher Weise darauf verlässt, akzeptiert er die vorstehenden Beschränkungen als für ihn verbindlich.

QUALIFIZIERTE INSTITUTIONELLE INVESTOREN

Die Finanzanalysen von First Berlin sind ausschließlich für qualifizierte institutionelle Investoren bestimmt.

Dieser Bericht ist nicht zur Verbreitung in den USA und/oder Kanada bestimmt.